

Kurzanleitung Ventrain®

Achtung: diese Kurzanleitung ist nur eine Zusammenfassung der Bedienungsanleitung. Bitte lesen Sie die komplette Bedienungsanleitung bevor Sie Ventrain nutzen.

1. Führen Sie den Katheter ein (endotracheal oder transtracheal).
2. Verbinden Sie den Ventrain-Sauerstoffschlauch mit der Sauerstoffversorgung (3.5 – 5.0 bar, 100%) mit einem druckkompensierten Flussregulator (z.B. eine Sauerstoffflasche mit Flowmeter).
3. Stellen Sie den Fluss ein:
 - 15 L/min für Erwachsene;
 - 2 - 6 L/min für pädiatrische Patienten.
4. Halten Sie den Ventrain in der Äquilibrations-Position (Beide Öffnungen geöffnet, siehe Abbildung 1).
5. Verbinden Sie den männlichen Luer-Verbinder des Ventrain mit dem eingeführten Katheter.
6. Entscheiden Sie, ob Sie mit der Einatmung oder der Ausatmung des Patienten beginnen möchten. Beatmen Sie durch sicheres Schliessen der Zeigefinger-Öffnung und wechselnden Schliessen der Daumen-Öffnung (Inspiration: Abbildung 2) und Öffnen der Daumen-Öffnung (Expiration: Abbildung 3). Nutzen Sie ein I:E Verhältnis entsprechend dem gewünschten Tidalvolumen (siehe Tabelle 1):
 - 1-2 Sekunden für Erwachsene;
 - 0.5 Sekunden für pädiatrische Patienten.

Achten Sie genau auf die Brustkorbbewegungen des Patienten! Stellen Sie ihre Inspirations- und Expirationszeiten auf Basis der Brustkorbbewegungen ein.

7. Nutzen Sie die Äquilibrations-Position (Beide Öffnungen geöffnet, siehe Abbildung 1) nach jeweils 5 Beatmungszyklen, um zu großem positivem oder negativem Druck in der Lunge vorzubeugen.



Abbildung 1. Äquilibration



Figure 2. Inspiration



Figure 3. Expiration

Fluss- einstellung (L/min)	Tidalvolumen (ml) nach 1 Sekunde Inspiration
2	33
4	67
6	100
10	167
12	200
15	250

Tabelle 1. Tidalvolumen bei verschiedenen Flusseinstellungen

T = Daumen-Öffnung, S = Zeigefinger- Öffnung